

Moskau: Getreideernte wie in Sowjetzeiten

Moskau. Russland erwartet in diesem Jahr eine hohe Getreideernte. »Nach unseren Schätzungen wird die nationale Ernte über 117 Millionen Tonnen liegen«, sagte Landwirtschaftsminister Alexander Tkatschew der russischen Zeitung *Iswestija*. Das sei »ein absoluter Rekord« seit dem Zusammenbruch der Sowjetunion. Die gestiegene Produktivität in der Landwirtschaft habe das Schrumpfen von Anbauflächen mehr als ausgleichen können.

Im vergangenen Jahr hatte Russland, weltgrößter Exporteur von Weizen, eine Getreideernte von knapp 105 Millionen Tonnen eingefahren. In diesem und im kommenden Jahr plant das Land die Ausfuhr von 30 bis 35 Millionen Tonnen Getreide.(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/296977.moskau-getreideernte-wie-in-sowjetzeiten.html>